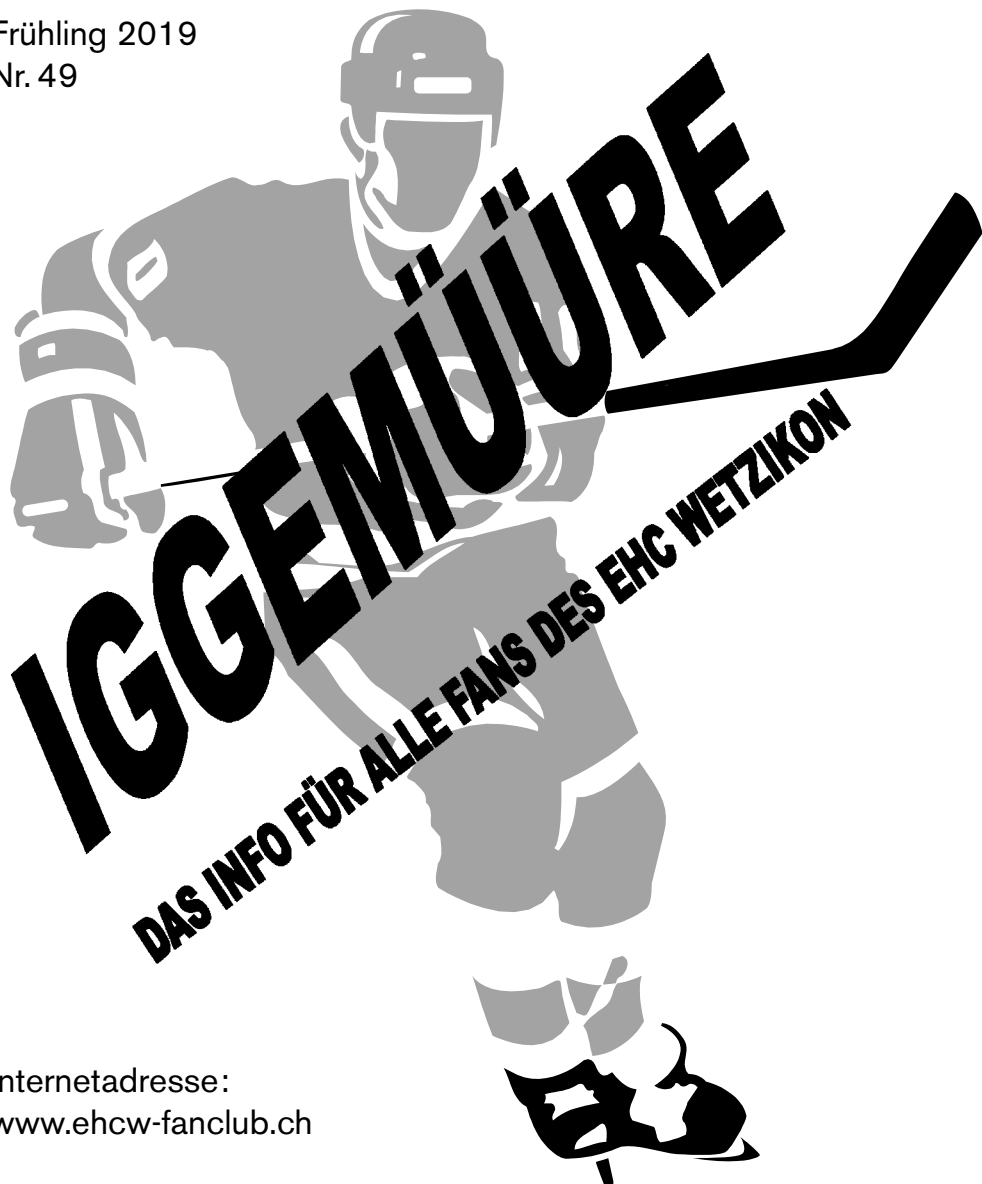


Frühling 2019

Nr. 49



Internetadresse:
www.ehcw-fanclub.ch

TENINI

SPORT WETZIKON

Eisstadion Wetzikon
Rapperswilerstr. 63
8620 Wetzikon

Tel. 043 477 54 54
Fax 043 477 54 59
info@tenini.ch

Mo-Fr. 14.00-19.00 h
Sa. 09.00-15.00 h
So. Geschlossen



BAUER

WARRIOR

EASTON
HOCKEY

CCM

GRAF
Made in Switzerland

WALL

und viele weitere Marken...

We make the difference...

Präsis – Seite

Sportlich gesehen erfüllte unser EHCW die Erwartungen: Quali – Sieger und Finalteilnahme um den Ostschweizermeistertitel.

Doch leider fehlte teilweise das Feuer auf dem Eis. Viele Spiele wurden mit minimalem Aufwand bestritten und aber trotzdem (meistens) gewonnen. Im Final wollte Arosa den Sieg mehr und verdiente sich den Titel, obwohl unsere Mannschaft spielerisch das bessere Team war.

Leider verlassen uns 8 Spieler (Peter, Zuber, Kräutli, Hürlimann, Schenk, Rüedi, Röthlisberger und Schäppi). Wobei vor allem der Rücktritt von unserem letztjährigen Meisterschützen Peter Hürlimann, der seit 2011 bei uns ist, am meisten Schmerz! Vielen Dank für Deinen langjährigen Einsatz für unseren Club!

Natürlich konnten die Clubverantwortlichen wieder einige Zuzüge (Stand Ende April) bekannt geben. Junge, hungrige Spieler (Johnson, Brotzge, Mathis und Szabo) und erfahrene Skorer (Reimann, Thöny) sollen den EHCW wieder zum Titel führen.

Positiv ist der souveräne Aufstieg unserer Junioren A ins Top! Herzliche Gratulation!

Die Auswärtsfahrten nach Arosa (mit dem Zug), Herisau, Wil und ins Prättigau waren top, einfach geil die Anzahl Fans und die Stimmung!

Riesen Dank an die vielen Fans die unser Team immer so lautstark unterstützt haben!

Das 2. Mal organisierten wir die Legendenecke alleine. Herzlichen Dank allen Helfern und an unsere Junioren die uns immer so toll unterstützt haben! Ohne Euch könnten wir die Bar und die Legendenecke nicht aufrechterhalten!

Jetzt können wir die Sommeranlässe wieder top motiviert in Angriff nehmen. Die Fanclub-GV findet am 14. Juni statt. Am Samstag, 15. 6., organisiert die 1. Mannschaft am Stadtfest in Wetzikon eine Festwirtschaft. 1 Woche später sind wir am 22. und 23. Juni an der Chilbi Gossau tätig. 14 Tage danach steigt am 6. Juli das Sommerfest im Aathal mit der 1. Mannschaft und den Junioren Top!

Die Chilbi Wetzikon wird wieder 4 Tage dauern, 16.–19. August., aber ohne den EHCW statt. Am 21. September startet die 1. Ligameisterschaft mit einem (hoffentlich) wieder starken EHC Wetzikon!

Iggemüüre HCW!
Euer Präsident
Chrigel Ziegler

e.schneiter^{GmbH}

044 932 78 54
079 434 98 49

www.schneiter-heizungen.ch



e.schneiter^{GmbH}

044 932 78 54
079 434 98 49

www.schneiter-heizungen.ch

Sommerprogramm 2018

Datum	Anlass
jeden Dienstag	Unihockey im Sack/Aathal – Info bei R. Heusser
Fr. 14. 06. 2019	Fanclub-GV – Freihof Hinwil
14./15. 06. 2019	Stadtfest Wetzikon mit EHCW
22.–23. 06. 2019	Chilbi Gossau
Sa. 06. 07. 2019	Fanclub Sommerfest im Aathal
16.–19. 08. 2019	Chilbi Wetzikon ohne EHCW
Sa. 21. 09. 2019	Start 1. Liga Saison 19/20 mit einem Heimspiel und Jubiläumsfest

Metzgerei-Wursterei



**PARTY-
SERVICE**

Bahnhofstrasse 243
8623 Wetzikon-Kempton
Tel. 044 930 05 84, Fax 044 930 01 91

**Hauseigene Wursterei
und Schinkenproduktion**

Matchberichte EHCW 2018/19

MS: Sa, 22.09.18	EHCW – Rheintal	7:2 (2:2 3:0 2:0)	Zuschauer: 372
1:0 Laimbacher 2:2 Schenk 3:2 Laimbacher 4:2 Hürlimann 5:2 Marzan 6:2 Eggimann PP 7:2 Buchmüller PP	Der EHCW schon nach 1 Min. 35 s. mit dem 1:0. Doch der Aufsteiger glich mit seiner 1. Chance aus und 1 Min später folgte das 1:2. Jetzt erwachten die Wetziker! 23 Sekunden danach 2:2! Ab diesem Zeitpunkt spielte nur noch unser Team und die Rheintaler waren Chancenlos.		
Fans: wir hatten mehr von Rheintal erwartet.....! 1. Rang!			
MS: Sa, 29.09.18	Herisau - EHCW	4:5 (1:0 2:4 1:1)	Zuschauer: 238
1:1 Bader 3:2 Beer 3:3 Kräutli 3:4 G. Brandi 3:5 Rüedi	Die Wetziker im 2. Drittel innert 2 Min 32s vom 1:3 zum 4:3! Anfangs 3. Drittel noch das 5:3 und das Spiel ist entschieden. Schwache EHCW Partie, aber am Schluss zählt nur der Sieg!		
Büssli: voll! Dieses Spiel war die Reise nicht Wert....., egal immer noch Leader!			
MS: Sa, 06.10.18	EHCW - Pikes	5:1 (3:0 2:0 0:1)	Zuschauer: 462
1:0 Eggimann PP 2:0 Eggimann 3:0 Laimbacher 4:0 Schenk PP 5:0 Laimbacher PP	Unser Team von Anfang an überlegen. Die Pikes chancenlos und schon nach 30 Minuten 5:0! Anschliessend wurde das Spiel gehässig und der EHCW wollte ohne weitere Verletzte fertig spielen.		
Fans: Heute wäre ein Stängeli möglich gewesen.....! Hoffentlich sind Vesely und Rykart bald wieder fit!			
MS: Di, 09.10.18	Uzwil – EHCW	1:4 (0:1 0:1 1:2)	Zuschauer: 324
0:1 Laimbacher 0:2 Nino Marzan 1:3 Laimbacher 1:4 Schneider PP	Der EHCW siegte, trotz schlechter Chancenauswertung, hoch verdient gegen kämpferische ,aber Offensiv sehr harmlose Uzwiler.		
Car: 30! Zusätzlich viele Fans mit Auto! Super!			
MS: Sa, 13.10.18	EHCW - Reinach	10:4 (4:2 3:2 3:0)	Zuschauer: 373
1:0 Eggimann 2:0 Beer 3:2 Bader 4:2 Laimbacher PP 5:2 Laimbacher PP 6:3 Nino Marzan 7:3 Laimbacher 8:4 Bader PP 9:4 Nino Marzan 10:4 G. Brandi	5.Sieg in Folge! Unser Team von Anfang an klar überlegen. Defensiv die Wetziker teilweise unkonzentriert, aber Offensiv eine überzeugende Leistung. Endlich ein «Stängeli»! Das erste in der 1. Liga seit dem 5.März 2011 im Entscheidungsspiel um den Abstieg gegen Weinfelden....		
Fans: Keine Strafen gegen die Wetziker! (Schiri Madaloni!) Weiterhin Leader!			

MS: Sa, 20.10.18	EHCW - Wil	4:5n.V. (2:2 2:2 0:0)	Zuschauer: 500
1:1 Nino Marzan 2:1 Beer 3:2 G. Brandi 4:3 Hürlimann	Der EHCW in der Defensive zu unkonzentriert und wird immer wieder ausgekontert. Ab dem 1:1 Ausgleich in der 16. Minute sind die Wetziker besser, aber vor dem Tor wird im Abschluss gesündigt. Irgendwie bekommen sie die Ligatopscore Ambühl/Mettler nicht richtig unter Kontrolle. Entscheidung: 60.21!		
Fans: 1. Niederlage gegen Wil seit November 2009! Arosa neuer Leader!			
MS: Mi, 24.10.18	EHCW - Argovia	7:1 (2:1 4:0 1:0)	Zuschauer: 250
1:0 Nino Marzan 2:0 Bader 3:1 Büchmüller 4:1 Bader 5:1 Bader 6:1 Laimbacher 7:1 Eggimann	Lockerer Sieg des EHCW. Starke 12 Minuten im 2. Drittel reichten (vom 2:1 zum 6:1 um das Spiel zu entscheiden).		
Fans: Jetzt kommen die richtigen Gegner.....			
MS: Sa, 27.10.18	EHCW - Bellinzona	3:2n.P. (0:1 2:1 0:0)	Zuschauer: 450
1:2 Eggimann 2:2 Nino Marzan	Die Wetziker dominierten das Spiel von Beginn weg. Doch leider wurden die zahlreichen Chancen nicht genützt und Bellinzona blieb durch 2 unnötige Gegentore im Spiel. Im Penaltyschiessen sicherte Nino Marzan den Zusatzpunkt.		
Fans: Leider 1 Punkt verschenkt!			
MS: Mi, 31.10.18	EHCW - Frauenfeld	5:2 (0:2 1:0 4:0)	Zuschauer: 400
1:2 G.Brandi 2:2 Hürlimann 3:2 Hürlimann 4:2 Röthlisberger 5:2 G.Brandi	Schwachtes 1. Drittel unseres Teams: 0:2 im Rückstand. Im 2. Drittel spielte der EHCW ein wenig besser. Doch endlich, im letzten Drittel steigerten sich die Wetziker, schossen 4 Tore und siegten schlussendlich verdient 5:2!		
Fans: Ein starkes Drittel genügt auch gegen Frauenfeld!			
MS: Sa, 03.11.18	Arosa - EHCW	3:5 (0:0 1:3 2:2)	Zuschauer: 570
1:1 Hürlimann P.P. 1:2 Schenk P.P. 1:3 Eggimann P.P. 2:4 Nino Mazan 3:5 Eggimann P.P./EN	Verhaltenes 1. Drittel von beiden Teams im Spitzenkampf. Nach 25 Minuten entwischte 1 Arosener während unserem Überzahlspiel, 0:1. Das Spiel ist lanciert und der EHCW wird stärker. Arosa 5 Minuten in Unterzahl, die Wetziker nutzen dies aus und am Ende des 2. Drittel stehts 3:1 für uns! Starkes letztes Drittel von beiden Teams, wobei der EHCW jeweils nach den Anschlusstoren schnell wieder mit 2 Toren vorlegte.		
Car + Zug: 28 Fans und Dani Freudiger & Co. mit Büssli (16 Fans)! Wieder Leader!			
Cup: Sa, 10.11.18	Chiasso - EHCW	2:3n.P. (1:1 1:1 0:0)	Zuschauer: 88
0:1 Eggimann 2:2 Laimbacher P.P.	Schwachtes 1. und 2. Drittel. Nachher der EHCW drückend überlegen, aber der Goalie liess sich bis zum Penaltyschiessen nicht mehr bezwingen. Dort schlug Hülle, Nino und G.Brandi eiskalt zu und Odin hielt den Sieg am Schluss noch fest!		
Büssli: voll + einige mit Zug/PW!			

-
- Bedachungen·
 - Isolationen·
 - Fassadenverkleidungen·
 - Dachreparaturen·



Dachdeckergeschäft 8614 Bertschikon

Gebäudehülle Schweiz

Tel: 044 936 18 48

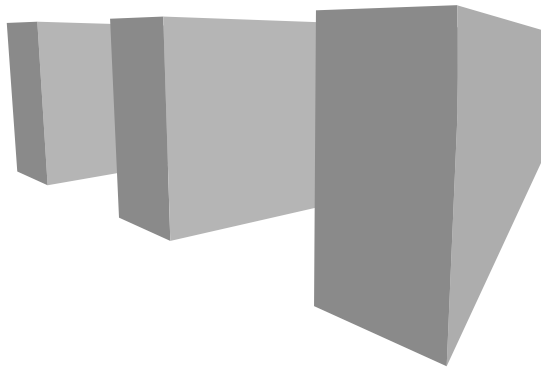
Natel: 079 276 69 57

E-Mail: walter.bedachungen@bluewin.ch

MS: Mi, 14.11.18	EHCW - Prättigau	8:6 (2:1 3:1 3:4)	Zuschauer: 362
1:1 Schneider 2:1 G. Brandi 3:2 Nino Marzan 4:2 Schenk P.P. 5:2 Kräutli 6:4 Rykart 7:5 Schenk 8:6 Hürlimann	Tag offenen Tore in Wetzikon. Der EHCW klar überlegen, doch defensive nachlässigkeiten bescherte uns ein unnötig spannendes Spiel. Die Wetziker waren nie in Gefahr das Spiel zu verlieren.		
Fans: 8 Tore; Bravo! Aber viel zu viele Gegentore..... Egal, wir sind Leader!			
MS: Sa, 17.11.18	Rheintal - EHCW	3:5 (2:1 0:3 1:1)	Zuschauer: 467
1:1 Nino Marzan 2:2 Laimbacher 2:3 Buchmüller 2:4 Pons 2:5 Rykart	Verschlafener EHCW Start: nach 18 s. 0:1! 1:2 nach einem schwachen 1. Drittel. Doch unsere Wetziker steigerten sich im 2. Drittel gingen 5:2 in Führung und spielten die Partie locker runter.		
Car: 33 Fans! Irgendwann kann der EHCW das Spiel nicht mehr wenden.....			
Cup: Mi, 21.11.18	EHCW - Uzwil	2:6 (0:2 0:2 2:2)	Zuschauer: 289
1:5 Hürlimann 2:5 Nino Marzan	Unnötige Gegentore nach haarsträubenden Fehlern! Vor dem Uzwilertor versagten die Wetziker kläglich!		
Fans: Warum wieder im Cup so eine Leistung! Sehr Schade!			
MS: Sa, 24.11.18	EHCW - Herisau	5:4 n.V (2:2 0:2 2:0)	Zuschauer: 700
1:2 Eggimann P.P. 2:2 Laimbacher P.P. 3:4 Laimbacher P.P. 4:4 Laimbacher 5:4 Buchmüller P.P.	Nach unnötigen Fehlern lag der EHCW 2 Mal mit 2 Toren zurück. Doch unser Team kämpfte sich zurück und siegte verdient, leider erst in der Verlängerung, 5:4!		
Fans: Warum kommen unsere Gegner immer so leicht zu ihren Toren?????			
MS: Mi, 28.11.18	Pikes - EHCW	2:1 (0:1 1:0 1:0)	Zuschauer: 175
0:1 Buchmüller	Aufwand und Ertrag stimmten wieder einmal nicht überein. Unnötige Niederlage gegen einen harmlosen Gegner. 3 Punkte verschenkt!		
Büssli: voll! Wer die Tore nicht schießt,...aber immer noch 4 Punkte Vorsprung auf Rang 2!			
MS: Sa, 01.12.18	EHCW - Uzwil	2:3 (1:0 1:3 0:0)	Zuschauer: 421
1:0 Pons 2:2 Vesely	Der EHCW klar besser und überlegen. Aber unnötige Gegentore und die schlechte Chancenauswertung kosteten den sicheren Sieg!		
Fans: unglaublich, wie kann so ein Spiel nicht gewonnen werden!?			
MS: Do, 06.12.18	Reinach - EHCW	1:4 (1:0 0:2 0:2)	Zuschauer: 126
1:1 Vesely P.P. 1:2 Schneider 1:3 Hürlimann 1:4 Eggimann	Reinach geht mit der einzigen Chance in Führung. Unser Team am Anfang mit mühe ins Spiel zu kommen. Doch je länger die Partie dauerte, dominierten die Wetziker immer mehr und siegten hoch verdient!		
Car: 26 Fans! Nach 2 Niederlagen endlich wieder ein Sieg!			

METTLER

T R E U H A N D



B u c h h a l t u n g

S t e u e r e n

F i n a n z b e r a t u n g

Untere Bahnhofstrasse 25a
8340 Hinwil

Tel 044 937 29 26

Fax 044 977 29 31

info@mettlertreuhand.ch

MS: Sa, 08.12.18	EHCW - Wil	8:5 (1:1 4:3 3:1)	Zuschauer: 550
1:1 G.Brandi 2:2 Vesely 3:2 Rykart 4:2 Nino Maerzan 5:4 Laimbacher 6:4 Vesely 7:4 Nino Marzan 8:4 Laimbacher P.P.	Die Wiler erzielten mit dem 1. Schuss das 0:1. Der EHCW reagierte und glich noch im 1. Drittel verdient aus. Nach 3 Minuten im 2. Abschnitt legten die St.Galler wieder vor. Aber unser Team reagierte 35 Sekunden später mit 3 Toren innert 25 Sekunden! Aber die Wiler glichen 7 Minuten später wieder aus. Doch auch hier konnten die Wetziker antworten und 16 Sekunden später lag der EHCW wieder in Führung und liess danach nichts mehr anbrennen!		
Fans: Endlich wieder eine starke Wetziker Leistung! Bravo!			
MS: Sa, 15.12.18	Argovia - EHCW	1:2 (1:0 0:0 0:2)	Zuschauer: 160
1:1 Nino Marzan 1:2 Eggimann	Was für ein geknorze in Aarau. Unser EHCW wendet die Partie doch noch in den letzten 4 Spielminuten!		
Car: 31 Fans, ohne Pauken und Lärminstrumente in der schönen Eishalle in Aarau.			
MS: Sa, 22.12.18	Bellinzona - EHCW	3:2n.P. (0:0 0:2 2:0)	Zuschauer: 115
0:1 Buchmüller P.P. 0:2 Laimbacher	Die Wetziker dominierten die Partie während 50 Minuten. Verpassten es aber in den ersten 45 Minuten die Partie zu entscheiden. In der 46. Minuten schenken sie den Tessinern den Anschlusstreffer. Anschliessend griff der Schiedsrichter in das Geschehen ein, 2:2 in Unterzahl bei 3-5. Die Verlängerung dominierte der EHCW. Aber im Penaltyschiessen traf kein Wetziker! 2 Punkte verschenkt!		
Car: 32 Fans! Tolles Essen vor Spiel in Bellinzona. 1.Rang mit 4 Punkten Vorsprung!			
MS: Sa, 05.01.18	Frauenfeld - EHCW	2:0 (0:0 0:0 2:0)	Zuschauer: 375
Tore: ?????	Schwacher Auftritt des EHCW ins neue Jahr. Frauenfeld klar besser! Styger klaute uns noch den Anschlusstreffer von Wittwer 90 s. vor Schluss! In dem er den Puck wieder aus dem Tor fischte!		
Car: 37! Oh Styger, Du!			
MS: Mi, 09.01.19	EHCW - Arosa	5:4 (1:1 3:3 1:0)	Zuschauer: 584
1:0 Hürlimann 2:1 Eggimann 3:1 Nico. Marzan P.P 4:4 G. Brandi 5:4 Rykart	Bis zur 25. Minute (3:1) hatte der EHCW das Spiel sehr gut im Griff. Danach zogen die Wetziker 3 sehr schwache Minuten mit 3 Gegentoren ein: 3:4! Aber unser Team steigerte sich und 2 Minuten später war die Partie wieder ausgeglichen. 1 Min. 44s vor Schluss schuss us Rykart ins Glück!		
Fans: Der EHCW wie verwandelt vom Frauenfeldspiel, tolle Leistung!			
MS: Sa, 12.01.19	Prättigau - EHCW	3:4 (1:2 1:1 1:1)	Zuschauer: 275
1:1 Vesely 1:2 Vesely P.P. 2:3 Bader P.P. 3:4 Nico. Marzan P.P	EHCW mit mini Aufwand zum Sieg. 3 Überzahl Tore! Jeweils nach dem Ausgleich schalteten die Wetziker wieder einen Gang höher. Frustrierte Prättigauer.....		
Car: 36, Schauspieler G.-A. Thöny!			
MS: Sa, 19.01.19	Argovia - EHCW	5:3 (3:1 1:1 1:1)	Zuschauer: 167
1:1 G. Brandi P.P. 2:3 N. Rüedi 5:3 G. Brandi P.P.	Ganz, ganz schwacher Auftritt des EHCW!		
Car: 23, wo isch euse EHCW????????			

MS: Mi, 23.01.19	EHCW - Frauenfeld	3:1 (0:0 2:1 1:0)	Zuschauer: 563
1:0 Rykart 2:0 Hürlimann 3:1 Eggimann EN	Starker EHCW war den Frauenfelder klar überlegen, leider konnten die vielen Möglichkeiten nicht in Tore umgewandelt werden und somit wurde die Partie erst mit dem Schuss ins leere Tor entgütig entschieden.		
Fans: tolle Antwort auf die 0:2 Niederlage in Frauenfeld, die Thurgauer waren Chancenlos!			
MS: Sa, 26.01.19	Uzwil - EHCW	4:2 (1:0 1:1 2:1)	Zuschauer: 269
2:1 Nico. Marzan P.P 4:2 G. Brandi	Der EHCW verlor gegen Angstgegner Uzwil schon wieder! Die Wetziker klar überlegen. Aber Uzwil erzielte fast mit jedem Schuss einen Treffer und auf der anderen Seite sündigten unsere Spieler!		
Car: 20, bitte diesen Gegner (8.Rang) nicht in den Playoffs.....!			
MS: Sa, 02.02.19	Wil - EHCW	4:7 (1:2 1:1 2:4)	Zuschauer: 380
0:1 Eggimann 1:2 G. Brandi 2:3 Eggimann 2:4 Hürlimann 2:5 Hürlimann P.P. 2:6 Eggimann P.P. 3:7 Vesely P.P.	Die Wetziker steigerten sich während des Spiels und trumpften vor allem im Schlussdrittel auf! Bravo EHCW, wir sind wieder Qualisieger! Nur 4 Spieltage lang war der EHCW nicht auf dem 1.Rang!		
Car: 36, wo war der Wil Fanclub? Haben sie sich aufgelöst? Fast nur Wetziker im Stadion!			
MS: Sa, 09.02.19	EHCW - Reinach	7:2 (1:0 3:0 3:2)	Zuschauer: 400
1:0 N. Rüedi 2:0 Buchmüller 3:0 Schneider P.P. 4:0 Hürlimann P.P. 5:1 Eggimann UZ 6:2 Schneider P.P. 7:2 Jutz (1.Tor)	Lockerer EHCW Sieg im letzten Qualispiel. Innert 4 Minuten mit 3 Toren vom 1:0 zum 4:0! Das Spiel nach 33 Minuten entschieden!		
Fans: 1.Tor von Michael Jutz (Jg. 2001) im 2. Spiel in der 1.Liga.			
¼-1: Di, 12.02.19	EHCW – Prättigau	1:3 (0:1 1:0 0:2)	Zuschauer: 400
1:1 Laimbacher P.P.	Typisches Prättigau Spiel! Defensiv und auf Konter lauernder Gegner macht dem EHCW das Leben (zu)schwer.		
Fans: so können unser Spieler die Ferien buchen.....!			
¼-2: Do, 14.02.19	Prättigau - EHCW	1:3 (1:0 0:0 0:3)	Zuschauer: 269
1:1 Röthlisberger 1:2 Buchmüller 1:3 Hürlimann EN	Bis 6 Minuten vor Schluss sah der EHCW wie der sichere Verlierer aus! Vor allem das 2. Drittel ganz schwach. Doch innert 2 Minuten erlöste uns Röthlisberger (solo) und Buchmüller! Das 3:1 ins leere Tor 43s vor Schluss die Siegesicherung!		
Car: 21, die Wetziker sind zurück in der Serie, grenzenloser Jubel nach den Toren!			
¼-3: Sa, 16.02.19	EHCW - Prättigau	3:2 (0:0 0:1 3:1)	Zuschauer: 557
1:1 Vesely 2:1 Vesely UZ. 3:1 Vesely	2 Drittel lang bissen sich die Wetziker am Abwehrbollwerk von Prättigau die Zähne aus. Dann die Vesely Show: 1:1 nach 54s im 3. Drittel. 2:1 in Unterzahl (47:38), die Entscheidung 3 Minuten vor Schluss!		
Fans: Super Veslo! Jetzt kann uns Prättigau nicht mehr stoppen!			

¼-4: Di, 19.02.19	Prättigau - EHCW	1:4 (0:3 1:1 0:1)	Zuschauer: 296
0:1 Eggimann P.P. 0:2 Röthlisberger P.P. 0:3 N. Rüedi 0:4 Laimbacher	Der EHCW von Anfang überlegen und nicht zu bremsen! 4:0 nach 41 Minuten! Das Spiel entschieden, die Serie gewonnen!		
Car: 46! Am Schluss doch noch souverän! Jetzt kommt Frauenfeldbezwinger Herisau!			
½-1: Sa, 23.02.19	EHCW - Herisau	4:1(3:0 1:1 0:0)	Zuschauer: 617
1:0 Bader 2:0 Nino Marzan 3:0 G. Brandi P.P. 4:0 G. Brandi UZ.	Die Wetziker starteten wie die Feuerwehr liessen den Appenzellern nicht den Hauch einer Chance: 2:0 nach 3 Minuten und 4:0 nach 24 Minuten! Das Spiel entschieden!		
Fans: Sackstarker EHCW! Wie hat dieses Herisau gegen Frauenfeld die Serie 3:0 gewonnen????			
½-2: Di, 26.02.19	Herisau - EHCW	1:2 (0:1 1:0 0:1)	Zuschauer: 465
0:1 Hofer 1:2 Buchmüller	Der EHCW nicht mehr so druckvoll wie im 1. Spiel. Das Spiel war ab dem 2. Drittel ausgeglichen. Brandi erkämpfte sich hinter dem Tor die Scheibe und passte Buchmüller vor das Tor und dieser erzielte das Siegestor (52.16)! Am Schluss zitterte sich unser Team dank Peter zum Sieg!		
Car: voll,48! Sehr viele Wetzikerfans in Herisau! Tolle Stimmung!			



Das kleine Paradies im Südschwarzwald

B & B – Pferdepenion – Zucht – Reitunterricht

Susanne und Peter Walter
Zum Wasserfall 2
DE-79809 Weilheim-Rohr

www.islandpferdehof-zum-wasserfall.de

½-3: Do, 28.02.19	EHCW - Herisau	4:2 (1:0 1:0 2:2)	Zuschauer: 600
1:0 Nino Marzan 2:0 Laimbacher P.P. 3:0 Eggimann UZ 4:1 Beer	Die Wetziker kontrollierten das Spiel nach Belieben. Herisau war Chancenlos! Der EHCW problemlos im Finale!		
Fans: Bravo an unser Team! Jetzt kommt Arosa oder Bellinzona! Wir freuen uns!			
F-1: Do, 07.03.19	EHCW - Arosa	5:1 (3:0 0:1 2:0)	Zuschauer: 927
1:0 Vesely 2:0 Beer 3:0 Hürlimann 4:1 Rykart 5:1 Pons	Der EHCW von Anfang an überlegen und führte verdient 3:0 nach 1. Drittel. Im mittleren Abschnitt schalteten die Wetziker einen Gang zurück und Arosa wurde gefährlicher. Unser Team in letzten Abschnitt wieder besser und sicherten sich den Sieg mit den Toren zum 4 und 5:1!		
Fans: super Start in die Finalserie! Tolle Zuschauerkulisse!			
F-2: Sa, 09.03.19	Arosa - EHCW	7:2 (3:0 3:1 1:1)	Zuschauer: 1425
5:1 Rüedi 7:2 Vesely	Die Wetziker mit Überzahlspielen am Anfang, aber ohne Torgefahr. In der 9. Minute entwischte ein Arosener bei 5-3: 0:1! 6 Minuten später ein Goaliefehler: 0:2! In Unterzahl (19:53) gelang Arosa das 0:3! Der EHCW total von der Rolle 2 Gegentore (21.27 und 21.37)! Das Spiel entschieden!		
Car und Zug: 46! Sehr schwacher EHCW Auftritt! Schade!			
F-3: Di, 12.03.19	EHCW - Arosa	2:3 (1:1 0:2 1:0)	Zuschauer: 1236
1:1 Schenk 2:3 Luchsinger P.P.	Der EHCW spielte wieder besser als am Samstag. Die Arosener verteidigten clever und sorgten mit ihren gefährlichen Kontern für Torgefahr. Unser Team mit mehr Spielanteilen und Chancen, aber das Überzahlspiel zu schwach und die Bündner mit 2 Toren im P.P. sorgten für den Unterschied.		
Fans: Jetzt alle nach Arosa! Wir wollen das 5. Spiel in Wetzikon!			
F-4: Do, 14.03.19	Arosa - EHCW	5:3 (1:2 3:1 1:0)	Zuschauer: 1570
1:1 Hürlimann P.P. 1:2 Vesely P.P. 3:2 Vesely	Unser Team steigerte sich im 1. Drittel und führte verdient nach 20 Minuten 2:1 (2x in Überzahl!). Auf einen Doppelschlag von Arosa konnte der EHCW noch reagieren: Ausgleich zum 3:3 nach 30 Minuten. Aber mit dem nächsten Konter führten die Bündner wieder mit 4:3! Die Wetziker probierten alles, aber die Bergler spielten clever und erzielten in der 52. Minute in Überzahl den Treffer zum Titel.....!		
Car: 22 und viele mit P.W.! Schade, es hat nicht sein sollen.....!			
3.Rang: 23.03.19	EHCW – Fr. Mont.	3:6 (2:0 1:3 0:3)	Zuschauer: 423
1:0 Nino Marzan 2:0 Hüle (19:59) 3:0 Laimbacher	Guter Auftakt und das 3:0 nach 22 Minuten. Doch danach baute der EHCW ab, die Jurassier witterten die Chance und siegten verdient gegen einen unmotivierten EHCW!		
Fans: Schade, das Spiel ein Spiegelbild der Saison.....			



PNEU ZEHNDER

Inhaber K. Schmid

Kurt Schmid

Tobelstrasse 10 · 8345 Aderswil · Telefon 044 930 33 96
info@pneuzehnder.ch

**Italienische und
schweizerische
Küche
Take Away**



Öffnungszeiten:
Mo – Fr 6 – 24 Uhr
Sa / So 8 – 20 Uhr

Bahnhofstrasse 280
8623 Wetzikon
Telefon 044 930 22 87

EHCW Fanclub Hockey Team

Der Fanclub kann nicht nur laut mitfiebern und mitfreuen sondern tatsächlich auch selbst Hockey spielen. Es gibt da ein paar unbeugsame, die es sich nicht nehmen lassen, sich selbst in den Farben Wetzikons auf dem Eis mit anderen zu messen. Dazu wird auch schon mal ein langer Abend, ein sehr früher Morgen oder ein weiter Weg in Kauf genommen. Schliesslich ist Eishockey der schönste Sport der Welt und da muss die Eishallensaison so gut als möglich ausgenutzt werden.

Unsere Mannschaft besteht aus einem Stammteam mit 14 Spielern und Chris als fester Grösse im Goal sowie 6 Ersatzspielern, die uns flexibel zur Seite stehen in den viel zu häufigen Fällen, dass sich mal wieder ein Stammspieler beim Fussballspielen verletzt haben sollte. Damit das an dieser Stelle endlich mal offiziell niedergeschrieben ist: In dieser Mannschaft ist Fussball spielen während der Hockeysaison strengstens verboten! Zuwiderhandlungen werden ganz von selbst durch lange Ausfälle im Hockeyteam bestraft. Und jetzt noch im Ernst: von Herzen gute Besserung allen Verletzten!

Wir sind ein sehr lässiges Team, bei dem die Gemeinschaft und der Spass am Spielen im Vordergrund stehen und gut tun. Vergangene Saison haben wir 1 Training, 19 Matches und 2 Turniere bestritten. Letztere, namentlich der Fairplay Cup und die Fanclub Schweizermeisterschaft 2019 sind im vorliegenden Heft näher beschrieben. Wir spielen ausschliesslich gegen andere Plauschmannschaften, im Idealfall gegen Mixed Teams wie wir auch selbst eines sind. Wir nehmen gerne an Turnieren teil und bedauern, dass diese immer rarer werden. Deshalb hatten wir dieses Jahr auch keine Chance, unseren letztjährigen Sieg am Coco Cup zu verteidigen. Aber unsere Zeit wird wieder kommen. Und bis dahin spielen wir weiterhin fleissig gegen alle, die es mit uns aufnehmen möchten.

Zu guter Letzt gebührt an dieser Stelle Ramon ein ganz grosses Dankeschön, als treue Seele am Törl, als emotionale Unterstützung und neuerdings sogar ab und zu wahlweise als Goalie oder Spieler auf dem Eis. Schön, dass Du irgendwie auch dazugehörst!



welldone

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit Druck können wir umgehen.

Professionell, persönlich und mit Sinn für Gestaltung.

- Gestaltung/Bildbearbeitung
- Geschäftsdrucksachen
- Digitaldruck/Kopien
- Grossformatdruck
- Beschriftungen

Welldone AG · Wüflingerstrasse 224 · 8408 Winterthur
052 224 01 60 · info@welldone.ag · www.welldone.ag

Interview mit Sven Albicker

Wieder dürfen wir einen «Nachwuchsfan» interviewen. Sven gehört zur Gruppe mehrerer aktiver junger EHCW-Fans, welche uns über viele Jahre gefehlt haben. Zwar gab es einzelne, aber nie eine ganze Truppe und wir sind sehr froh, dass diese Jungs uns alten Haudegen auf der Stehrampe aktiv unterstützen. Sven ist bereits seit einiger Zeit Fanclub Mitglied und hat in der vergangenen Saison fast alle Spiele besucht. Mit Sven Albicker sprach Beat Steiner.



Iggemüüre: Sven, wie lange bist Du schon Fanclub Mitglied?

Sven: Etwa 5 Jahre! Zuvor war ich auch ab und zu an Heimspielen. Diese Saison sah ich fast jedes Spiel.

Iggemüüre: Die 3 Sven's, Christoph, sowie der etwas jüngere Rico sind zusammen mit weiteren Jugendlichen «plötzlich» die so lange fehlenden Fans der jüngeren Generation! Klar, einige kommen schon lange an die EHCW Spiele, trotzdem ist es toll, dass es nun endlich aktiven Nachwuchs gibt. Wie kamst Du dazu?

Sven: Dies kam durch Christoph zustande, ich kenne ihn seit dem Kindergarten. Er nahm mich mit an Spiele und es hat mir gefallen. Inzwischen habe ich auch schon meinen Unterstift, er ist ZSC Fan, mit an Heimspiele genommen, auch ihm hat es zugesagt. So werden wir immer mehr.

Iggemüüre: Kannst Du Dich noch an Deinen 1. EHCW-Match erinnern?

Sven: Schwierig zu sagen, als kleiner Junge war ich mit Christoph und Kollegen an den Spielen. Ein prägender Match war das Aufstiegsspiel in die 1. Liga gegen Wallisellen in Winterthur und der miterlebte Aufstieg. Ab da war ich intensiver dabei.

Iggemüüre: Was war Dein schönstes Erlebnis mit dem EHCW?

Sven: Dies ist einfach. Der CH-Meister gegen Sierre in Dübendorf! Toll war aber auch das Auswärtsspiel im Wallis mit dem 0 : 3 Rückstand und der Wende zum Sieg sowie die je 4 ½ Stunden Busfahrt ans Spiel und zurück.

Iggemüüre: Wie lautet Dein Kommentar zur vergangenen 1. Liga Saison mit dem erneuten Quali-Sieg, aber keinem Titel?

Sven: Ja, ich denke es war eine gute Saison. Das letzte Spiel in Arosa war sehr enttäuschend und auch das Bronze-Medal Game gegen die Jurassier. Trotzdem war die Saison gut, halt mit aufs und abs!

Iggemüüre: Wie sollte Deiner Meinung nach die Mannschaft auf die kommende Saison ergänzt werden? Wo siehst Du Schwächen?

Sven: In der Defensive. Goalie ist gut und auch die Offensive ist ok.

*Iggemüüre: Du hättest einen Wunsch an den EHC Wetzikon frei!
Wie würde dieser lauten?*

Sven: Da fällt mir nichts ein. Der Fanclub macht viel für den EHC Wetzikon, betreibt die Legenden Ecke, die Fanbar usw.

Iggemüüre: Herzlichen Dank für das Interview. Hoffen wir auf einen schönen Sommer und darauf, dass wir Dich weiterhin regelmässig an allen unseren Anlässen und den EHCW-Spielen antreffen!

Beat Steiner

Fairplay-Charta

- 1.** Wir Eishockey-Fans unterstützen die eigene Mannschaft und freuen uns, wenn unser Team mit spielerischem Können, Kampfgeist, gesunder Härte und Fairness versucht, das Spiel zu gewinnen.
- 2.** Wir Eishockey-Fans stellen uns hinter die Spieler und Trainer, welche die Grenze zwischen Härte und Brutalität kennen und einhalten. Wir Fans distanzieren uns von jenen Spieler und Trainern, welche voller Absicht die Grenzen der Fairness überschreiten und Verletzungen des Gegners in Kauf nehmen.
- 3.** Wir Eishockey-Fans akzeptieren jede gegnerische Mannschaft und deren Fans, denn ohne sie gibt es keine Eishockeyspiele. Wir betrachten gegnerische Fans und Mannschaften nicht als unsere Feinde.
- 4.** Wir Eishockey-Fans wissen, dass ein Eishockeyspiel ohne Spielleiter nicht stattfinden kann. Wir wollen(/sollen) ihnen diese Aufgabe nicht zusätzlich erschweren.
- 5.** Wir Eishockey-Fans respektieren, dass die Eisfläche vor, während und nach dem Spiel nur für Spieler und Schiedsrichter bestimmt ist. Wir werfen keinerlei Gegenstände aufs Eisfeld, weil wir wissen, wie gefährlich dies für sie Aktiven ist.
- 6.** Wir Eishockey-Fans wissen, dass Siege und Niederlagen zum Sport gehören. Wir unterstützen das «Siegen um jeden Preis» NICHT und empfinden Niederlagen nicht als «Katastrophen».

In diesem Sinne wünschen wir spannende und interessante Spiele.

Prov. Kader 1. Mannschaft 2019/20

	Nr.	Name	Vorname	Jahrg.	Letzte Saison
Tor	70	Neuenschwander	Odin	94	EHCW
		Johnson	Nils	99	GC Elite A
	30	Werner	Tobias	94	EHCW
Verteidigung	7	Luchsinger	Luca	95	EHCW
	8	Hofer	Thomas	96	EHCW
	21	Marzan	Nicolas	92	EHCW
	24	Wittwer	Christopher	93	EHCW
	57	Schneider	Luzi	93	EHCW
	59	Schaub	Michael	95	EHCW
		Brotzge	Joel	98	Fresno
Sturm	16	Rykart	Adrian	93	EHCW
	37	Laimbacher	Manuel	98	EHCW
	41	Pons	Stefano	92	EHCW
	52	Bader	Yves	96	EHCW
	61	Eggimann	Kevin	92	EHCW
	87	Vesely	Timon	87	EHCW
	94	Buchmüller	Brent	94	EHCW
	95	Brandi	Gianni	95	EHCW
	96	Beer	Dimitri	97	EHCW
	97	Marzan	Nino	97	EHCW
		Mathis	Lars	98	Pikes
		Reimann	Robin	95	Uzwil
		Szabo	Toni	98	Chur
	Thöny	Gian-Andrea	92	Prättigau	
Trainer		Keller	Roger		EHCW
Co.-Trainer		Modes	Christian		Uzwil



Der Fanclub gratuliert den Junioren zu diesem Erfolg!

Fairplay Cup 2019 – Heuried

Der Fairplay Cup 2019 war dieses Jahr Pflicht. Schliesslich waren wir während des vergangenen Jahres stolze Besitzer des Fairplay Cup Wanderpokals und hatten nicht vor, diesen so bald wieder weiterwandern zu lassen. Wenn wir doch schon endlich mal jemanden in der Mannschaft haben, der sich über einen Pokal aufrichtig freut. ☺

Als erstes galt es deshalb, die hohe geforderte Frauenquote wieder zu erfüllen. Dies war denn auch die schwierigste Aufgabe am gesamten Unterfangen. Nach langer Suche um viele Ecken gelang es uns schliesslich, mit Petra, Karin und Monica unser Team aufzurüsten. Aus dem Stammteam waren Susanne, Steffi, Gabriela, David, Edi, Marco A. und Roli als Captain am Start. Im Tor half uns Peter Eggimann aus, mit Bravour!

Der Turniertag startete mit gegenseitigem Kennenlernen in der riesigen Garderobe des Heurieds. Es war schnell klar: da war ein tolles, fröhliches und zuversichtliches Team zusammengekommen. Ob man sich auch auf dem Spielfeld finden würde, sollte sich kurz darauf zeigen. Und wie sich das zeigte! Das erste Spiel gewannen wir ohne Gegentor. Das zweite ebenfalls, mit ganzen 8 Toren, wobei an dieser Stelle mal erwähnt sein muss, dass Edi mit 5 Goals im gleichen Spiel wohl den besten Tag seiner Hockeykarriere zu feiern hatte. Wir profitierten gerne davon und stellten in der nächsten Spielpause fest, dass wir heute ohne Zmittag auskommen mussten weil weder das Restaurant geöffnet hatte noch ein Wurststand aufgestellt worden war. Diese Enttäuschung ging aber in der sehr guten Stimmung einfach unter und so gewannen wir halt einfach auch



das nächste Spiel und waren damit bereits sicher im Final. Dieser Umstand liess denn auch zu, dass wir uns im letzten Gruppenspiel mit einem 2:2 begnügten, bevor wir im Finalspiel nochmals aufdrehten und den Pokal in der wohl kürzesten Siegerehrung ever wieder rechtmässig zurück erhielten.

Damit ist auch bereits beschlossen, dass wir nächstes Jahr wieder teilnehmen werden. Und bis dahin wird David sich so an den Pokal gewöhnt haben, dass dann wohl das Gewohnheitsrecht greifen wird und wir ihn wieder mit nach Hause nehmen werden.

Gesehen/Gehört

- D.R. aus W. rollt die Harassen aus dem Fancar nach dem Sieg in Arosa um 1.00 Uhr zurück in die Eishalle. Leider war der Übergang zu steil und die Harassen kippen mit einem riesen Geklitze auf den Boden! Doch wie sagt man: Scherben bringen Glück!
- B.S. aus P. ermahnt die jungen EHCW Fans als sie sein Trümmeli benutzen, dass sie bitte sehr vorsichtig das Lärminstrument behandeln, es ist ihm ans «Herz gewachsen»...! Antwort von den Fans: sie wissen das, er habe es ja schon 50 Jahre...!
- Würde es einen Wettbewerb geben: «Wie flexibel ist ein Carunternehmer?» Wäre die Firma Heusser – Touristik sicher der Sieger. Beispiel: 45 Minuten vor Abfahrt beim 1. Besammlungsort telefoniert R.H. aus W. mit C.Z. aus B.: wir haben noch mehr Anmeldungen..., das Büssli ist zu klein..., nehmen wir den Car...? Und pünktlich um 18.00 Uhr steht der Car inkl. Chauffeur am abgemachten Ort zum abfahren bereit! Vielen Dank!
- An unserer Fanbar werden regelmässig neue feine Kreationen den Konsumenten angeboten: z.B.: Fröschli und verschieden Kaffis. Aber es gibt auch Kreationen von C.Z. aus B., die nur 1x ausgeschenkt wurden: Fröschli mit Kaffi... und Rum Punsch mit Glühwein...
- Vorstandsmitglied A.H. aus W. fährt nicht gerne mit dem Car mit, weil es ihm übel wird. R.H. aus W. fährt auch nicht gerne im Car mit: immer am nächsten Tag hat er Kopfweh...
- Die Playoffs sind nicht nur für unsere EHCW Spieler anstrengend. Auch unsere jungen Paukenspieler beschwerten sich über Schulterschmerzen und blasen an den Händen...

Restaurant STADION

Kunsteisbahn Wetzikon

Sommer
Öffnungszeiten

täglich ab 16:00
SA/SO ab 10:00

Burger **Kaiserschmarrn-Sonntag** Salate
ein gratis Kaffee/Espresso pro Portion

XL-Schnitzel

Apero

frische Smoothies

Sonnenterrasse

Sitzungszimmer

044 932 21 08

www.restaurant-stadion.com | info@restaurant-stadion.com



HEUSSER

TOURISTIK

Heusser Touristik Tel: 0041 (0)44 931 12 31
Tobelstrasse 10 info@heusser-touristik.ch
8345 Adetswil www.heusser-touristik.ch

Fanclub Schweizermeisterschaft in Grindelwald 12. – 14. April 2019

Am Freitag 12. April 2019 um 13.45 Uhr Treffpunkt Heusser Touristik in Adetswil. Alle waren früh vor Ort um beim Einladen der Getränke und Taschen zu helfen und los ging unsere Reise. Zuerst ein Abstecher zur Eishalle in Dübendorf, um den Fanclub von Dübi und einen Teil unserer Mannschaft abzuholen. Pünktlich um 14.45 Uhr fuhr Sepp mit der ganzen Ladung in Richtung Autobahn. Schon schön um diese Zeit, da praktisch kein Verkehr auf der A1 unterwegs war...

Wie immer kochten wir Schwiinswürstli und Wienerli, damit auch alle etwas im Magen hatten für das erste Spiel. Die Stimmung war fröhlich und ausgelassen. Der Gastfanclub hatte auch noch Gebäck für alle dabei und so wurde es eine gemütliche Fahrt mit einem Zwischenhalt in der Mitte der Strecke für die Raucher und WC-Gänger.

Ankunft in Grindelwald, gleich neben dem Sportzentrum ca. um 17.30 Uhr – alles ausladen, kontrollieren, ob niemand etwas vergessen hatte und dann hiess es Garderobe einrichten. Da wir noch genügend Zeit übrig hatten, konnten wir vor dem ersten Spiel um 19.30 Uhr auch gleich noch unsere Übernachtungstaschen in die Unterkunft bringen. 5 Minuten zu Fuss entfernt von der Eishalle in der Downtown-Lodge waren wir untergebracht. Eine praktische Einrichtung mit vielen verschiedenen grossen Zimmern wartete auf uns. Das Morgenessen wurde ebenfalls dort serviert zwischen 6.00 und 9.00 Uhr – damit sich alle nochmals daran erinnern 😊

Zurück in der Eishalle mussten wir uns langsam umziehen und auf das erste Spiel einstellen. Um 19.00 Uhr fehlten immer noch Rebekka und Gabriela, beide konnten leider am Nachmittag nicht mit uns fahren, da sie noch geschäftliche Verpflichtungen hatten. Langsam wurden vor allem wir zwei Frauen nervös, da wir im schlimmsten Fall, das ganze Spiel hätten durchspielen müssen, wenn die zwei es nicht schaffen sollten. Zum Glück trafen sie jedoch kurz darauf ein und hüpfen auch sogleich in die Ausrüstung. Ein herzliches Dankeschön an Evi für das bringen ihrer Tochter.

Iggemüüre HCW – zwei Minuten danach standen wir voller Elan auf dem Eis, bereit für unser erstes Spiel gegen den Fanclub Belp. Tja – viel gibt es zu diesem Spiel nicht zu sagen. Wir verloren aufgrund mangelnder Chancenauswertung mit 0:2. Schade. Einen Ausrutscher durften wir uns erlauben, jedoch ab jetzt hiess es verlieren verboten. Im Anschluss hatten wir zwei Stunden Pause, welche wir nutzten für ein verspätetes Nachtessen. Das Essensangebot vom Veranstalter war echt gut und abwechslungsreich. Jeden Tag 3 andere Menus.

21.42 Uhr nächstes Spiel, nächste Chance für einen Sieg gegen den Fanclub Fählbrätscher. Leider brachten wir auch diesmal keinen Sieg ins Trockene, sondern spielten Unentschieden 1:1. Der Puck wollte einfach nicht ins Tor. Um 23.37 Uhr hatten wir die letzte Chance an diesem Tag um endlich einmal zu brillieren. Gegen die Coconuts konnten wir einen 2:0 Sieg heimtragen, jedoch so viele Chancen wie wir benötigten, um ein Tor zu erzielen, war schon etwas bedenklich. Wenigstens ein etwas tröstlicher Abschluss des 1. Turniertages. Kurze Spielanalyse und dann gemütliches «Garderöblen», nochmals etwas Essen in der Curlinghalle, anschliessend machten wir uns auf den Weg in die Bar, welche sich in einem der Häuser der Unterkunft befand – praktisch 😊

Dort sassen wir noch gemütlich beisammen und natürlich durfte auch die eine oder andere Shot-Runde nicht fehlen. Nach und nach verabschiedeten sich die Mannschaftskollegen und verkrochen sich in ihre Betten, damit wir wenigstens ein Bisschen Schlaf bekamen, denn um 09.12 Uhr hatten wir bereits wieder das erste Spiel gegen Bäretswil – Verlieren verboten !!! Mannschaftsbesammlung beim Morgenessen um 07.30 Uhr – die Augen aller Spieler von uns waren noch etwas klein, aber alle waren vollzählig anwesend.

Wie vor jedem Spiel – Iggemüüre HCW – und los gings. Wir machten uns den Druck selber, denn es war uns bewusst, wenn wir verlieren, ist dies das einzige Spiel am Samstag und wir müssten am Sonntagmorgen bereits um 7.00 Uhr wieder auf dem Gletscher stehen. Der SM-Fluch unserer Mannschaft schlug auch in diesem Spiel wieder zu – wir verloren 1:2 obwohl wir ein klares Chancenplus hatten. Enttäuscht von unserer Chancenauswertung schlichen wir in die Garderobe und brauchten zuerst einmal ein B... oder Kaffee.

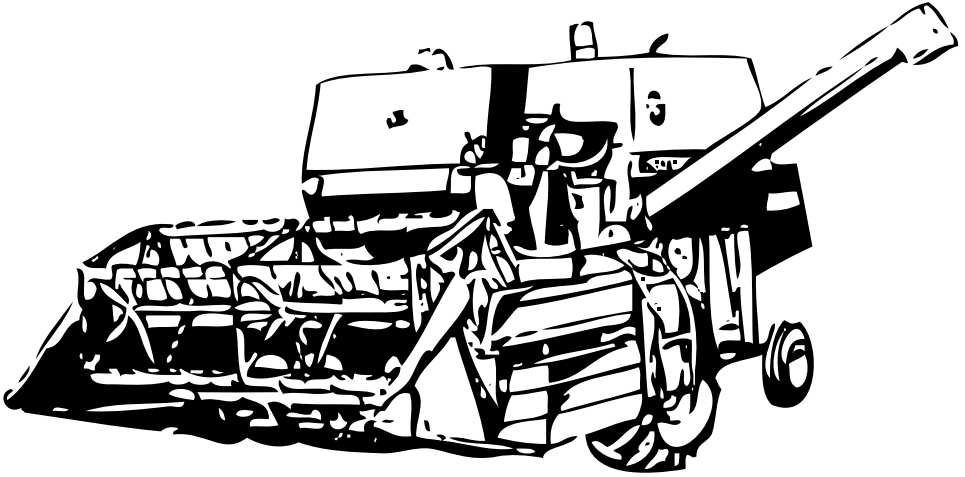
Da wir den ganzen Samstag Zeit todschlagen mussten, begaben wir uns auf Sightseeing Tour 😊 Doch diese ging nicht allzu weit, denn wir fanden schnell ein Lokal mit Sicht auf Eiger, Mönch und Jungfrau (wänn nöd grad hinter dä Wolke versteckt) und Sonnenschein auf der kleinen Terrasse an der Strasse. Tische wurden zusammengeschoben und wir genossen die Aussicht. Ihr könnt euch nicht vorstellen, was für Kreaturen in Grindelwald unterwegs sind 😊 Hauptsächlich Asiaten – wir konnten uns beim Beobachten köstlich amüsieren.

Der Kaffee war lecker, doch ein Zwetschgenluz wäre schon noch etwas besser – also bestellten einige von uns. Wir machten nicht gerade kleine Augen, als diese serviert wurden. Ca. doppelt so grosse Kaffee-Gläser als normal und der Preis stimmte ebenfalls (CHF 6.00). Grindelwald ist doch nicht so teuer wie angenommen. Ein Grund später nochmals dieses Lokal zu beehren. Im Anschluss mussten wir dringend einkaufen gehen, da der Getränkevorrat für die Garderobe langsam zur Neige ging. Also die ganze Mannschaft ab in den Coop gleich neben dem Sportzentrum. Neben Tee, Sonnenbrillen, Medikamenten und den angesprochenen Flüssigkeiten kaufte Edi auch noch ein Schaf – passend zu den bevorstehenden Ostern. In der Halle zurück stürmten wir das Essensbuffet – echt lecker das Angebot und verpflegten uns ausgiebig.

Nun galt es einen ganzen Nachmittag rumzubringen ohne Spiel 😞 bis um 18.00 Uhr der Apéro und im Anschluss das gemeinsame Nachtessen inkl. Match EVZ – SCB auf Grossleinwand stattfand. Da war doch so ein Lokal – also los wieder dorthin zurück. Einige nutzten die freie Zeit für ein Nachmittagsschläfchen. Sechs ganz Verrückte hatten sich anscheinend noch nicht genug bewegt und wollten freiwillig noch eine 13 km Extratour durch Grindelwald in Angriff nehmen, damit sie auch alle Caches abholen konnten – nein danke sagten wir anderen und setzten uns gemütlich wieder auf die bekannte Terrasse. Dieses Mal jedoch inkl. Woldecken, denn die Sonne hatte sich verzogen und ein bissiger Wind war aufgekommen. Gut gestärkt vom Mittagessen bestellten wir uns Zwetschgenluz und später noch Apfelstrudel mit Vanillesauce – lecker. Die sechs Wandervögel stiessen später auch noch zu uns und so liessen wir den Nachmittag gemütlich ausklingen bevor wir uns wieder ins Eissportzentrum begaben für das erwähnte Abendprogramm.

Der von diversen lokalen Firmen gesponsorte Apero war echt lecker und sehr üppig mit kleinen Häppchen, Brötchen, Schinkengipfeli etc. leider war der Weisswein ungeniessbar, so blieben wir beim «Wasser» in diversen Formen. Lustigerweise war unser Tisch direkt bei der Grossleinwand und die von diversen Berner Fanclubs irgendwo am anderen Ende der Curlinghalle – wir hatten natürlich keine Einwände. Das Abendessen war wirklich genial und vor allem waren die Portionen fast zu gross für uns, doch den Dessert liessen wir uns natürlich auch noch schmecken. In der zweiten Drittelpause verschoben wir uns in die Unterkunft, um das Spiel dort zu Ende zu schauen und uns noch einen «Schlummi» zu genehmigen. Im Anschluss an die Übertragung fielen wir alle in die Betten, Tagwache war am Sonntag um 6.00 Uhr – ächz !

Besammlung 6.30 Uhr in der Garderobe – alle vollzählig anwesend ! Iggemüüre HCW und los gings mit dem ersten Spiel gegen den Fanclub Fribourg Mittelland. Obwohl alle genügend geschlafen hat-



Gerber - Peter

Maschinenbetrieb

Rep. Werkstatt

8345 Adetswil

Telefon: 079 / 660 80 80

www.gerber-peter.ch

ten, brachten wir auch in diesem Spiel nur ein 1:1 zustande. Die Tore wollten trotz klarer Überlegenheit einfach nicht fallen. Im Anschluss daran begaben wir uns in die Unterkunft zum Frühstück und unsere sieben Sachen zu packen. Einige nutzten die Gelegenheit für noch ein Nickerchen bevor wir uns um 10.00 Uhr wieder in der Garderobe versammelten. Auch beim zweiten Spiel der Zwischenrunde um 10.33 Uhr gegen die Mutzebügler brachten wir den Puck nur einmal ins Tor und somit endete dieses auch mit einem 1:1 Unentschieden. Da alle Partien in unserer Gruppe mit dem gleichen Ergebnis endeten entschied das Los, wer um den 9. Und 10. Platz spielen sollte – schon eine komische Regel, da weder die jeweiligen Captains noch die Mannschaftsverantwortlichen bei diesem Losentscheid anwesend waren – dies wurde einfach bestimmt. Dieses Platzierungsspiel wieder gegen die Mutzebügler verloren wir im Penalty schiessen mit 2:3 und beendeten somit das Turnier auf dem 10. Rang. Aufgrund des SM-Fluches war leider nicht mehr drin – schade, aber unsere Chance wird kommen 😊

Da der Fanclub Dübendorf, wie schon so oft, auch dieses Jahr Schweizer Meister wurde, herzliche Gratulation, mussten wir uns nach der Siegerehrung um 16.00 Uhr noch einige Zeit gedulden bis die ganze Truppe für die Rückfahrt beisammen war. Sie haben sich jedoch wirklich beeilt und trafen um ca. 18.15 Uhr beim warteten Car ein. Gepäck verstauen, Würstchen heiss machen, die gekühlten Getränke bereitstellen und los ging die Rückfahrt. Danke Sepp, dass alles so reibungslos funktioniert hat. Die Heimfahrt war eher ruhig, da doch viele von uns entweder zu wenig oder schlecht geschlafen hatten. Einige schliefen, andere schauten fern oder diskutierten miteinander. Fast alle Würstchen wurden gegessen, da es in der Halle kein Essen mehr gab nach der Siegerehrung. Ein kurzer Halt bei Luzern, Verabschiedung des Dübi Fanclubs bei der Eishalle im Chreis und dann war das Wochenende auch für uns in Adetswil um ca. 21.30 Uhr zu Ende. Alles ausladen und in die jeweiligen Autos verfrachten und ab nach Hause. Alle waren froh wieder im eigenen Bett zu schlafen.

Es war ein cooles Wochenende ohne Verletzungen oder Zwischenfällen. Der Mannschaftsspirit ist genial bei uns. Vielen Dank an alle, die mitgekommen sind und auch dieses Turnier wieder unvergesslich machten. **Den SM-Fluch schlagen wir nächstes Jahr in Brig in die Flucht !!!!**



**«Menschenskind bedenke wohl, dein
grösster Feind heisst Alkohol. Doch in der
Bibel steht geschrieben, du sollst auch
deine Feinde lieben.»**

Hopp EHCW! Mir gsend eus im Intermezzo!

Intermezzo Bar Wetzikon

Montag bis Samstag: 11.00 – 24.00 Uhr (kann auch später werden)

Sonntag: 14.00 Uhr – End

Ford Wetzikon. Service. Verkauf.



Schmid Automobile AG

Ettenhauserstrasse 12, Wetzikon www.schmid.ch

Iggemüüre, Frühling 2019

Ausgabe Nr. 49

Adresse

Fanclub EHC Wetzikon
Postfach 1368
8620 Wetzikon

Internetadresse

Fanclub: www.ehcw-fanclub.ch
EHCW: www.ehcw.ch

Auflage

150 Exemplare

Bankverbindung

Postkonto 85-493817-6

Erscheinungsart

2 × jährlich (Frühling und Herbst)

Mitgliederbeiträge

Aktiv	Fr. 60.–
Familie	Fr. 90.–
Lehrlinge/Studenten	Fr. 35.–
AHV/IV	Fr. 35.–
Schüler bis 16 Jahre	Fr. 20.–
Passiv (mind.)	Fr. 25.–
Unihockey	Fr. 60.–

Inseraten-Preise

¼ Seite	Fr. 30.–
½ Seite	Fr. 50.–
1 Seite	Fr. 100.–
1 Seite (Umschlag Innenseite)	Fr. 150.–
1 Seite (Umschlag)	Fr. 200.–

Wir danken folgenden Sponsoren/Inserenten für die grosszügige Unterstützung

Welldone AG, Winterthur
E. Schneiter GmbH, Wetzikon
Gerber und Peter Maschinenbetrieb, Adetswil
Islandpferdehof Zum Wasserfall, Weilheim-DE
Heusser Touristik, Wetzikon
Mettler Treuhand, M. Mettler, Hinwil
Egli Jona, Rapperswil-Jona
Pneu Zehnder, Adetswil

Walter Bedachungen, Bertschikon
Schmid Automobile AG, Wetzikon
Tenini Sport, Eishalle, Wetzikon
Intermezzo Bar Wetzikon
Restaurant Stadion, Wetzikon
Restaurant Terrasse, Kempten
Metzgerei Niffeler, Wetzikon

Redaktion Dani Riedi Vorstand

Redaktion und Fanclub Vorstand bedanken sich bei allen, welche zu dieser Iggemüüre Ausgabe beigetragen haben. Wir danken weiter den Helfern und Besuchern unserer Veranstaltungen ganz herzlich. Ohne Euch wären unsere Anlässe nicht durchführbar.

e.schneiter GmbH
044 932 78 54
079 434 98 49

www.schneiter-heizungen.ch



e.schneiter GmbH
044 932 78 54
079 434 98 49

www.schneiter-heizungen.ch

eglijona rapperswil 

Wir sind:

EHCW-Fanclub Supporter

